

Dokumentation der Bürgerstunde

Fuß- und Radverkehr	
Gutes Beispiel der Gemeinde	<ul style="list-style-type: none">• Angebotsstreifen für den Radverkehr an der L171• Fahrradstraße von der Niederheide bis Birkenwerder• Berlin-Kopenhagen-Radweg in weiten Teilen von Borgsdorf
Problem/ Handlungsbedarf	<ul style="list-style-type: none">• Fehlende Radwege<ul style="list-style-type: none">- B96 von Stadtgrenze Hohen Neuendorf Richtung Glienicke (beide Richtungen)- Radweg an B96 von Hohen Neuendorf nach Birkenwerder: sehr gefährliche Einmündungen und Ausfahrten, Radfahrer fahren bergab! Hecken bei Getränke Hoffmann versperren die Sicht auf Radfahrer vom Parkplatz aus kommend. Idee: Radweg auf Straße- L171 von Stolpe nach Hohen Neuendorf (Straßenzustand ist dazu zu schlecht)- Fehlender durchgängiger Radweg von Borgsdorf nach Hohen Neuendorf- Fehlende Verbindungen zwischen den S-Bahnen- Fehlende Regelungen für das Radfahren in Kopfsteinpflasterstraßen auf Gehwegen oder kopfsteinpflasterfreien Radstreifen• Qualität der Radwege<ul style="list-style-type: none">- Radwege zwischen S-Bahnstationen nicht optimal (häufig Waldwege)- Häufig Radwegführung über Grundstückseinfahrten, die fast senkrecht aufgekantet sind; Idee: Einfahrten mit sanften Rampen versehen- Verbindung von Brieser nach Summt: Straße mit Fahrrad nicht befahrbar: Kopfsteinpflaster, brüchiger Asphalt, Sand); Idee: Fahrradstraße• Ungesicherte Radwegeenden/-anfänge<ul style="list-style-type: none">- Ortsausgang Borgsdorf Richtung Birkenwerderweg (K6504) Höhe Sportplatz: Gefährlicher Radwegwechsel wird an ungünstiger Stelle erzwungen- B96a Ri. Birkenwerder Höhe Elseneck: Radweg endet am Ortsausgang und schwenkt rechtwinklig über B96a, wo zunehmend Fahrzeuge wieder beschleunigen.- Brücke bei S Hohen Neuendorf: Radfahrer schießen von Brücke auf Angebotsstreifen; unübersichtlich für Autofahrer- Schönfließer Straße von Schönfließ nach Mühlenbeck Ortseingang Mühlenbeck: Zweirichtungsradweg endet auf Fußweg; Wie geht es weiter?

- **Gemeinsam genutzte Fuß-/Radwege**
 - Goethestraße: Gemeinsame Führung von Fuß- und Radverkehr ist nachteilig; Idee: Tempo 30 + Fahrradstraße
 - Schönfließer Straße von S-Bahnhof HN bis Kaufland: zu viel Fußgängern, um auch Radfahrer über Fußweg zu führen
- **Ungesicherte Kreuzungen/Einmündungen**
 - Fehlende Lichtzeichenanlage für Radfahrer/Fußgänger aus Richtung Oranienburg nach Borgsdorf an der Kreuzung Berliner Chaussee | Ecke Birkenwerder Weg
 - Kreuzung B96a / L30 zwischen Bergfelde und Schönfließ: unklare Verkehrsführung
 - Kreuzung Hauptstraße / Clara Zetkin Straße: ungünstige Wegführung für geradeausfahrende Radfahrer in Richtung Borgsdorf. Es ist ein Schlenker nach rechts auf Fußgängerübergang notwendig. Für Autofahrer ist dieses Manöver nicht nachvollziehbar.
 - Unklare Radverkehrsführung am Kreisverkehr Berliner Straße Richtung Invalidenviertel (vom S-Bahnhof kommend)
 - Querungshilfen sind oft nur in einer Fahrtrichtung vorhanden
- **Lastenräder/E-Bikes**
 - Querungshilfen sind für Lastenräder zu knapp bemessen
 - es wird mehr E-Bikes (auch mit 4 Rädern) und Lastenräder geben – wo sollen die fahren?
- **Angsträume für den Fußverkehr abbauen** (z.B. durch Beleuchtung, Sichtbarkeit,...)
- Straßenplanung aus Sicht des Radverkehrs denken
- Schönfließer Straße zw. Berliner Str./S-Bahnhof für Fußgänger / Shoppen unattraktiv, weil sie reine Durchgangsverkehrsstraße geworden ist; dadurch Geschäftsterben; Idee: Durchgangsverkehr reduzieren, städtebaulich aufwerten
- Fußwege am REWE-Parkplatz einplanen (zukünftig sind dort Ärzte und Gaststätten)
- Umlaufsperrn am Bahnhof West Richtung Niederheide abbauen
- Autofahrer halten beim Überholen nicht Mindestabstand zu Radfahrern ein; Idee: mehr Kontrollen / Aufklärung
- Nichtradfahrer und Radfahrer befragen, welche Angst vor dem Radfahren besteht

Ideen zur Verbesserung

- **Neue Radwegeverbindungen**
 - Radschnellweg ins Zentrum von Berlin und zwischen den Gemeinden
 - Radschnellweg von Bergfelde nach HN wie im Verkehrsentwicklungsplan
 - Radverbindung von Bergfelde Glienicker Straße über Grenzturm nach HN Gewerbestraße
 - Neuer Radweg von Bergfelde Seestraße durch den Wald (Bieselheide) nach Glienicke
 - Neuer Radweg vom Neubaukomplex Schillerpromenade zum Bahnhof HN West
 - Bessere Fahrradbindung an den Bahnhof HN West
 - Neuer Radweg auf der Karl-Marx- und Friedrich-Engels-Straße
- **Qualität der Radverkehrsanlagen**
 - Verbreiterung der Radwege
 - Klare Trennung von Rad-/Fuß- und Straßenverkehr
 - Jede Hauptverkehrsstraße mit einem Fahrradweg ausrüsten
 - Fahrradstraßen in ganz Hohen Neuendorf
 - Verbesserung / Verbreiterung Radweg entlang B96 in Reinickendorf
 - Brücke/Unterführung Karl-Marx-Straße: Abschaffung „Radfahrer frei“ dafür Angebotsstreifen auf Fahrbahn und Tempo 30, da Fußweg sehr schmal: Gefahr für Fußgänger
 - Nicht benutzungspflichtige Radwege auf Schönfließer Straße Richtung Bergfelde entfernen, da Radfahrer keine Rücksicht auf Fußgänger nehmen
- **Schaffung/Verbesserung der Beschilderung für Fuß- und Radverkehr**
 - Von Pinnow/Borgsdorf nach Hohen Neuendorf
 - Freizeitwege z.B. Berlin-Kopenhagen oder Havelwanderweg, Mauerweg
 - Bessere Beschilderung für innerörtliche Ziele: Rathaus, Bahnhof, Zentrum, etc.
- **Sicherheit an Kreuzungen / Querungen**
 - Schaffung von zusätzlichen Überquerungen oder Unterführungen der Schienenwege und Hauptstraßen für Fußgänger und Radfahrer
 - Kreisverkehre: Vorfahrt für Fußgänger + Radfahrer
 - Linksabbiegen an allen Hauptverkehrskreuzungen für Radfahrer ermöglichen (Wegeführung und -design)
 - Neue Querungshilfen auf der Karl-Marx-Straße / Birkenwerderstraße, der Schönfließer Straße / Puschkinallee, Oranienburger Straße (B96) / Erdmannstraße / Zühlsdorfer Straße
 - Fußgängerüberwege über Schönfließer Straße

- **Fuß-/radfahrerfreundliche Ampelschaltungen**
 - Kreuzung Kurt-Tucholsky-Straße/Eichenallee:
Ampelschaltung auch am Wochenende betriebsbereit halten
 - Kauflandkreuzung: eigene, längere Ampelphase für Radfahrer; weitere Idee: Kreisverkehr
 - Kreuzung Berliner Chaussee/L20 Chausseestraße in Borgsdorf: Von Borgsdorf Richtung Pinnow
Ampelphase für Radfahrende auf der rechten Seite
 - Kreuzung B96a / L30 in Schönfließ: neue/bessere Ampelschaltung für Radfahrer/Fußgänger – Anforderungsampel zwingt zum Anhalten
- **Abstellanlagen**
 - Sichere Fahrradabstellanlagen am S-Bahnhof Hohen Neuendorf (gegen Diebstahlschutz)
 - Fahrradabstellplätze an Bushaltestellen (Bsp. Klein Machnow)
- Fahrrad-Sharing an festen Stationen anbieten (Bsp. Mainz)

KfZ-Verkehr	
Gutes Beispiel der Gemeinde	
Problem/ Handlungsbedarf	<ul style="list-style-type: none">• Durchgangsverkehr L20 Pinnow - Alt-Borgsdorf 8.100 KfZ/Tag; Gewerbegebiet Velten wächst weiter; schlechter Straßenzustand, keine Einhaltung Geschwindigkeitsbegrenzung [Karte WM Bo1]• Schilderwald auf 96a• Tempo 30 Flickenteppich auf Oranienburger Straße und Schönfließer Straße / S Hohen Neuendorf• Kreisverkehre entzerren (weniger Stau/Unfälle)• Durch LKW-Durchfahrtsbeschränkung Berliner Straße fahren LKWs über Rosen-/ Sperberstraße inkl. Wendemanövern, etc.; Straßenführung ist dafür nicht ausgelegt, LKW-Durchfahrtsverbot könnte helfen.• Schritttempo im verkehrsberuhigten Bereich Borgsdorfer Meile wird von vielen Autofahrer / Dienstleistern nicht eingehalten.• Bahnhofstraße/ Höhe Sportplatz: LED-Anzeige "langsam" leuchtet auch an Wochenenden und außerhalb der 30-iger Zeiten auf; dies führt bei Ortsunkundigen zu unerwarteten Bremsmanövern.
Idee zur Verbesserung	<ul style="list-style-type: none">• Geschwindigkeitsbegrenzungen / Lärmreduzierung<ul style="list-style-type: none">- Tempo 30 innerorts + Verkehrskontrollen- Schönfließer Straße (min. bis S Hohen Neuendorf): Tempo 30 zw. 6-18 Uhr- Tempo 30 im Bereich S-Bahnhof Hohen Neuendorf- Tempo 30 Zone + Verkehrskontrollen in Eichenallee + Wohngebiet- K.-Tucholsky-Str., Berliner Straße, Oranienburger Straße: nachts Tempo 30 + Verkehrskontrollen- Goethestraße Tempo 30• Kreuzung Kaufland<ul style="list-style-type: none">- Trixi-Spiegel gegen toten Winkel- Linksabbiegerampel Richtung Birkenwerder- Kreisverkehr bei Kaufland für mehr Verkehrsfluss• Elektromobilität<ul style="list-style-type: none">- Ladeinfrastruktur ausbauen- mehr High Power Charger an öffentlichen Plätzen- Stellflächen für Normal Charger in Wohngebieten sowie bei Neubaugebieten• Kreisverkehr Borgsdorf / Alt Borgsdorf L20

- Ferdinand-Lassallee-Straße zw. Eichenallee Richtung K.-Tucholsky-Str. zur Einbahnstraße umwidmen (Verkehrssicherheit)
- Albrechtstraße zur Einbahnstraße umwidmen
- Bei Lidl-Auffahrt nur Rechtsabbiegen erlauben (Karte: L4)
- Stellplatzsatzung ändern: nur wer Auto anmeldet, muss Stellplatz auf eigenem Grundstück nachweisen
- Städtische Car-Sharing Plattform einrichten, auf der Private (Anbieter) ihre Autos anbieten können (*Hinweis: app SnappCar und Getaround bieten so etwas bereits an*)
- Wiederherstellen der Autobahnauffahrt Velten-Borgsdorf als Entlastung des Durchgangsverkehrs

ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr)

Gutes Beispiel der Gemeinde

- Neue B+R-Anlagen am Bahnhof Birkenwerder
- Bahnhof Borgsdorf ist barrierefrei
- Regionalbahnhof in Birkenwerder

Problem/ Handlungsbedarf

- **Ungenügende(r) Takt/Betriebszeiten**
 - Bus 822 nur alle 30 Minuten unregelmäßig
 - Bus 809 nur alle 30 Minuten
 - RB 22 fährt nicht an Wochenenden
 - S8 nur alle 20 Minuten
 - S-Bahntaktung S1 ungenügend
 - Bessere Vertaktung von S1 und S8 in Hohen Neuendorf (aktuell: Abfahrt um :03/:07)
 - Bessere Abstimmung der An-/Abfahrtszeiten zwischen S-Bahn und Bussen (v.a. 822 in Hohen Neuendorf)
 - Mehr Bahnen am Bhf. Birkenwerder
 - Mehr ÖV-Angebote in Randzeiten
- Ohne eine **engere S-Bahntaktung** ist die Fahrradmitnahme in den Bahnen **zur Hauptverkehrszeit** sehr schwierig (volle Züge)
- **Regio-Anschluss in Birkenwerder:** Anschluss zwischen Regio in Birkenwerder und S1 aus Oranienburg derzeit sehr ungünstig, so dass Umstieg auf Regio zeitlich nicht lohnt, will man Richtung Potsdam/Hennigsdorf
- **Nachtverbindung nach Borgsdorf:** für den Schichtdienst fährt die erste bzw. letzte Bahn zu spät/ früh. Der erste Zug fährt morgens 4:17 Uhr und letzter Zug abends 0:37 Uhr. Wenn man von Berlin nachts zurückfährt, kommt der letzte Zug um 1.09 in Borgsdorf an und der erste Zug fährt um 4:49 Uhr.
- **Bahnübergang S-Bhf. Borgsdorf:** Bahnübergang ist durch vielen Regionalzüge und Güterverkehr teilweise über 10 Minuten geschlossen, so dass man mit Rad, Kinderwagen bzw. bei Mobilitätseinschränkungen oft nicht die S Bahn zeitlich erreichen kann (Schranke sollte weg – Unterführung?)
- **P&R:** Sowohl mehr P+R-Plätze an Bahnhöfen als auch keine zusätzlichen P&R-Plätze sind gewünscht, da sie zu mehr Verkehr in Wohngebieten führen
- **Barrierefreiheit bei Zugängen zu Bahnhöfen verbessern**
- Bei mehreren S-Bahnmodellen öffnen sich die Türen nicht automatisch (Hygiene)

Idee zur Verbesserung

- **Bessere Taktung**
 - Bessere Anbindung von Borgsdorf nach Berlin: 10 min Takt der S1 oder Verlängerung der S8 nach Oranienburg
 - 10-Minutentakt für alle S-Bahnen, die in OHV enden
 - Zugtaktung von Hohen Neuendorf West nach Potsdam erhöhen: 30 Min.-Takt & Fahrten am Wochenende und in der Nacht
 - Regionalbahnhalt in Birkenwerder
- **B+R**
 - B+R-Anlage am Bahnhof Hohen Neuendorf West
 - Fahrradparkhaus am S-Bahnhof Hohen Neuendorf
- **Neue Busverbindungen**
 - Modellversuch: Busverkehr im Ort für 2 Jahre kostenfrei; Ziel: Reduktion Individualverkehr
 - Stadtbus („Rufbus“, PlusBus 809) für Verbindung aller Stadtteile installieren
 - Ringbuslinie
 - Neue Busverbindung zwischen Borgsdorf und Hohen Neuendorf
 - Verlängerung des 125er Busses nach Hohen Neuendorf
- **ÖPNV-Tarif**
 - Günstigerer Stadttarif für Bus und S-Bahn (Kurzstreckenticket zu teuer)
 - S-Bahnhof Hohen Neuendorf in den Tarifbereich B verlegen
- **Instandsetzung der Heidekrautbahn und Umsteigemöglichkeit von/zu der S-Bahn**
- **Schaffung eines Südausgangs der Haltestelle Hohen Neuendorf**
- **Wasserstoffmobilität und Elektromobilität im Busverkehr**